

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen

buchhändlerischer Vereine,

soweit nicht Organe des Börsenvereins.

Bekanntmachung.

[4023]

Die Buchhändler-Bestellanstalt zu Berlin W., Linsstraße 29, läßt alle von auswärts franko für Berliner Buchhändler oder deren Kommitenten ihr zugehenden Sendungen regelmäßig täglich den Adressaten bezw. deren Kommissionären zufahren.

Eine Versicherung der Güter seitens der Absender ist nicht nötig, da die Korporation alle an die Bestellanstalt gerichteten Sendungen durch Generalversicherung gegen jeden etwaigen Schaden auf dem Landtransport versichert hat.

Da jedoch den auswärtigen Herren Kollegen durch die Benutzung unserer Bestellanstalt durchaus keine weiteren Kosten, sondern nur Vorteile erwachsen, laden wir dieselben ein, schon im eigenen Interesse sich der Vermittlung unserer gemeinnützigen Anstalt möglichst viel zu bedienen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, besser aber noch durch die Post an die Bestellanstalt einzulassen.

Der Vorstand
der Korporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kiel, im November 1891.

[47974]

P. P.

Hierdurch zeige ich Ihnen ergebenst an, dass ich am 1. Oktober d. J. die im Jahre 1800 am hiesigen Platze begründete **Buchbinderel, Buch- und Papierhandlung** von **A. Löwe** käuflich erworben habe und unter der Firma

A. Löwe's Buch- und Papierhandlung (B. Wolansky)

fortführen werde, indem ich mit dem Buchhandel von jetzt ab in direkte Verbindung trete.

Nach Beendigung meiner Lehrzeit in der Universitäts-Buchhandlung des Herrn **Paul Toeche**, hieselbst, war ich von 1880—1886 ununterbrochen im Buchhandel in den Geschäften der Herren **F. Tempsky** in Prag, **C. G. Hendess** in Cöslin, **Ernst Pörzler** in Teplitz und **Lipsius & Tischler** in Kiel als Gehilfe thätig. Um die Papier- und Schreibwarenbranche kennen zu lernen, trat ich in die Papierhandlung des Herrn **A. M. Engel**, hieselbst, ein und etablierte in meiner Vaterstadt Kiel im Jahre 1888 ein derartiges Geschäft, welches z. Z. als Filiale weitergeführt wird.

Da die von mir übernommene Firma ihren nennenswerten Bedarf an Büchern, der sich hauptsächlich auf **Schulbücher, Geschenkerwerke** und populäre **Litteratur** beschränkte, bis jetzt meistens aus zweiter Hand bezog, so

hoffe, sich diesen Zweig des Geschäftes durch direkten Verkehr mit den Herren Verlegern bedeutend erweitern zu können.

Durch die günstige Lage meines Ladens an der Hauptstrasse Kiels, genügende Platzkenntnisse, zahlreiche persönliche Verbindungen und ausreichende Geldmittel werde ich in der Lage sein, stets meinen Verpflichtungen nachzukommen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte jedoch um gef. Zusendung Ihrer Kataloge und Rundschreiben.

Herr **Fr. Foerster** in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen. Derselbe wird stets mit Kasse versehen sein, um bei Kreditverweigerung Festverlangtes bar einzulösen.

Indem ich Sie bitte, meinem Unternehmen Ihr geneigtes Wohlwollen zu schenken, erlaube ich mir, auf beigefügte Empfehlung besonders aufmerksam zu machen und zeichne

mit vorzüglicher Hochachtung

B. Wolansky,

in Firma:

A. Löwe's Buch- und Papierhandlg.
(B. Wolansky).

Empfehlung.

Herr **B. Wolansky** ersucht mich, seinem Etablierungs-Cirkular einige Worte beizufügen.

Es gereicht mir zum ganz besonderen Vergnügen, Herrn **B. Wolansky**, welcher vom 1. August 1880 bis 15. März 1883 in meinem Geschäft thätig war, unsern Herrn Standesgenossen auf das wärmste empfehlen zu können.

Herr **B. Wolansky** hat eine ganz vortreffliche buchhändlerische Ausbildung genossen und wird bei seiner Intelligenz und geschäftlichen Tüchtigkeit, verbunden mit einem hinreichenden Betriebsfonds das von ihm übernommene altrenommierte Geschäft sicherlich zu einer angenehmen und lohnenden Verbindung ausgestalten.

Prag, den 10. November 1891.

Georg Freytag,

in Firma F. Tempsky.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

O. Schiefferdecker, Bookseller and stationer,

[47932] 8, Union Row, Union Street,

Commercial Road,

London E., den 27. November 1891.

P. P.

Hierdurch gestatte ich mir die ergebene Anzeige, dass ich mit dem heutigen meine an hiesigem Platze befindliche Sortiments- und Eisenbahnbuchhandlung mit dem Buchhandel in direkte Verbindung bringe, und hat Herr **Carl Friedrich Fleischer** in Leipzig meine Kommission frendl. übernommen.

Ich bitte um gef. Einsendung aller erscheinenden Cirkulare und Prospekte, da ich meinen Bedarf selbst wähle.

Hochachtungsvoll

O. Schiefferdecker.

[48013] Hierdurch beehre ich mich, anzuzeigen, dass ich heute eine

Verlagsbuchhandlung

neben meiner hier seit 1876 bestehenden Buchdruckerei errichtet habe.

Mein erstes Unternehmen besteht in der Herausgabe einer deutschen

Haus- und Reisebibliothek,

worüber Ihnen in kurzem besondere Mitteilung zugehen wird.

Herr **R. Stroller** in Leipzig hatte die Freundlichkeit, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Nauen, 1. Dezember 1891.

Max Freyhoff.

Burg (Zehmern), 28. Nov. 1891.

[47969]

P. P.

Meine hierorts bestehende Sortiments-Buch- und Kunsthandlung brachte ich in direkten Verkehr mit dem deutschen Buchhandel und hatte Herrn **R. Sieglers** Sortiment in Leipzig die Güte, die Besorgung meiner Kommission zu übernehmen.

Behufs Wahl meines Bedarfs erbitte rechtzeitige Zusendung aller Rundschreiben, Anzeigen etc.

Hochachtungsvoll

R. Dose.

Verkaufsanträge.

[42936] In einer lebhaften grösseren Stadt Mittel-Deutschlands ist eine seit über 30 Jahren bestehende, in bester Stadtlage befindliche Antiquariats-, Buch- u. Musikalienhandlung mit guter Kundschaft zu verkaufen. — Umsatz ca. 28 000 \mathcal{M} mit über 3600 \mathcal{M} Reingewinn. Kaufpreis 20 000 \mathcal{M} bar. Die effektiven Werte beziffern sich auf über 10 000 \mathcal{M} . Die Firma hat bei allen Verlegern offenes Conto.

Berlin.

Elwin Staudé.

Geschäftsverkauf.

[47007] Ein in schönster Blüte stehendes Geschäft: **Buchdruckerei mit Dampftrieb, schöner, sukkrativer Verlag, täglich erscheinendes Kreisblatt, gutes Sortiment** ist zu verkaufen. Die Gebäude, in welchen Wohnung und Geschäft lokalitäten sich befinden, können gemietet oder käuflich erworben werden. Einem oder zwei tüchtigen Geschäftsleuten mit entsprechendem Kapital wäre Gelegenheit geboten, sich glänzend zu versorgen. Anträge unter E. 6352 an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.**

[46744] **Schweiz!** In einer schön gelegenen, größeren Stadt ist eine kleinere, gut gelegene Buch- und Kunsthandlung Familien-Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Für einen Herrn mit wenig Kapital sehr günstige Acquisition. Nur ernst gemeinte Anträge erbeten unter M. S. 46744 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[46629] Wegen plötzlicher Erkrankung des Besitzers e. blühendes Sortiment in e. nordd. Ref. für sof. zu verkaufen.

Angebote unter 46629 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[46879] Kleiner technischer Verlag mit Fachblatt und Fachkalender billig zu verkaufen.

Angebote unter H. 37213a an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

977*